

Entwurfs- / Bauvermessungen

Entwurfsvermessung:Grundlagen:

- Aktuelle Digitalisierte Liegenschaftskarte ALK / BGRUND
(über Landesvermessungsamt online abrufbar (ca. 52 € Pauschale)
=> Übermittlung an Architekt im DWG/DXF-Format
(event. Blattkoordinaten, falls Gauß-Krüger-Koordinaten nicht möglich)
Grenzseiten vermaßen, Nordpfeil, Koordinatenraster
- Bestandsaufnahme:
Aufnahme des Baugrundstücks sowie der angrenzenden Bereiche
(Grundstück frei? Abbruchhäuser? Erdmieten?)
*Fahrbahnhöhen, Bordsteine: Hochbord / Tiefbord, Einlaufschächte Kanaldeckel, - Sohlhöhen
EFH Nachbargebäude, Firstrichtungen, Traufhöhen, Lichtmasten, Schieber,
Hausanschlüsse, Böschungen, Bäume*
- Bestandsplan:
- Erstellen eines Bestandsplanes auf Grundlage der aktuellen ALK und der Bestandsaufnahme
- Höhenlinien, Höhenkoten an Messpunkten (extra Layer)
=> Übermittlung an Architekt im DWG/DXF-Format
(eventuell Geländeschnitte für Ansichten)

☞ Einheitliches Höhenbezugssystem! Unbedingt angeben!

Erhebungen:

- a) Bebauungsplan: zeichnerischer und schriftlicher Teil
Datum der Rechtskraft, Name B-Plan, event. angrenzende B-Pläne,
- liegt Grundstück in besonderem Gebiet?
- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Grabungsschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | <input type="checkbox"/> geschützten Grünbestand |
| <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet
Zone I <input type="checkbox"/> Zone II <input type="checkbox"/> Zone IIIa <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet |
| <input type="checkbox"/> Flurbereinigungsgebiet | <input type="checkbox"/> Umlegungsgebiet |
| <input type="checkbox"/> weitere Angaben | |
- b) Eigentümer /Grundbuch: als ALB online abrufbar. Seit Novellierung LBOVVO müssen die Adressen der Nachbarn nicht mehr recherchiert werden. (jedoch als Dienstleistung weiterhin sinnvoll)
- Grundbuchheft Nr. des Baugrundstücks
- c) Baulasten: gibt es Baulasten auf dem Baugrundstück oder zu Gunsten der Nachbargrundstücke?
- Wegerecht, Leitungsrecht, Fahrrecht, Verzeichnis bei Gemeinde
- d) Bezeichnung der Baumaßnahme Sollte mit Architektenplänen übereinstimmen
- e) Bauherr mit aktueller Anschrift
- f) Bestandspläne der Ver,- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom, Gas, Telekommunikation am besten digital über Gemeinde anfordern -> Rechnung an Bauherrn

Bauantrag:

- Übernahme der aktuellen Planung
(Grundriss UG,EG, Balkone, Terrassen, Dachvorsprünge, Zufahrten zu Carports / Garagen)
☞ mindestens Grenzen als „Passpunkte“, besser original Gauß-Krüger-Koordinaten belassen
- Abstandsflächenplan
- Anzahl der Mehrfertigungen / Wer druckt Unterlagen?
Formular bei Kennznisgabeverfahren von „Lageplanfertiger“ zu unterschreiben.

Bauvermessung:

- ☞ wurden die gültigen Ausführungs,-Werkpläne rechtzeitig an alle Beteiligten verteilt?
Dies ist enorm wichtig, da Absteckungsdaten im Vorfeld berechnet werden müssen.

Absteckung:

- Auspflocken der Gebäudeecken und Anbringen einer Höhenmarke (runde Meereshöhe!)
Keine Angabe der Fußbodenhöhe, da Verwechslungsgefahr! (EFH, RFB, FFB? oder Aufbau hat sich geändert)

Schnurgerüst (SG):


- Einschneiden der Hauptachsen nach aktuellen Plänen des Architekten
Übergabe eines kompletten genehmigten Plansatzes rechtzeitig vorher
Außenmaße / Achsmaße / Grenzabstände gegenprüfen!
- ☞ Baumaschinen sollten möglichst entfernt sein, damit alle Achsen sichtbar sind und „in einem Guss“ eingemessen werden können. Zusätzliche Instrumentenstandpunkte verschlechtern die Genauigkeit.
- ☞ SG-Termin gut planen! Es macht keinen Sinn das SG einzumessen, wenn beispielsweise neben dem Holzgerüst hinterher die Fläche mit schwerem Gerät zur Bodenverbesserung noch verdichtet wird oder der Aushub in vollem Gange ist => Bewegungen!
- ☞ Die Schnurgerüsthölzer müssen stabil sein, d.h. es gibt Mindestanforderungen an Holzstärke,-breite und Abstand der Pfosten! Wackelkontrolle!
- ☞ Die Hölzer selbst sollen mindest. 0,5 m über dem Boden aufgestellt sein, dass mit Pendelhalter aufgehallen werden kann. Optimal sind Schnurgerüstböcke, die Bretter können wiederverwendet werden. Eine lohnende Anschaffung!



- ⓘ Das Schnurgerüst (einschneiden) kostet einen Promillebetrag der Bausumme, ist aber für die fehlerfreie Erstellung des Bauwerkes von entscheidender Bedeutung. Hierauf sollte die Bauleitung unbedingt achten und sich nicht mit unauskömmlicher, minderwertiger Ausführung zufrieden geben.

Meterrisse /EFH-Kontrolle:

Meterrisse beziehen sich immer auf + 1,00 m über Fertigfußboden!
Deshalb ist es unerlässlich den geplanten Fußbodenaufbau je Geschoss zu kennen.

 Muss der Meterriss zur NN-Meereshöhe passen oder muss Bau nur „in sich“ stimmig sein?
Bestätigung schriftlich einholen bzw. als Gesprächsnotiz verteilen.

Wir geben die Meterrisse stets mit Plaketten oder unseren eigenen Klebmarken an, die unverwechselbar sind. Lose Bleistiftstriche o.ä. erfüllen nicht unseren Qualitätsstandard.



„Keine Messung ohne Kontrolle“

Diesen wichtigen Lehrsatz der Vermessungskunde haben wir uns auf die Fahnen geschrieben. Jede Messung wird im Feld aufgezeichnet und abgespeichert. Wir erstellen von jeder Messung ein Protokoll, das an die Projektbeteiligten verteilt wird. So können Unstimmigkeiten schnell erkannt werden.


Für uns ist es ebenso selbstverständlich nur mit stets gutem und geprüftem Instrumentarium zu messen, das Ihnen und uns ein Höchstmaß an Genauigkeit gewährleistet.
Hier dürfen Sie uns ruhig beim Wort nehmen!

Wir freuen uns auf eine Zusammenarbeit bei Ihrem Bauvorhaben.



metricplus gmbh
GF: Dipl.-Ing.(FH) Uwe Cerny
Rinnenbachstraße 8
73760 Ostfildern
Tel. 0711 – 300 2 100
Fax 0711 – 300 2 101
info@metricplus.de
www.metricplus.de

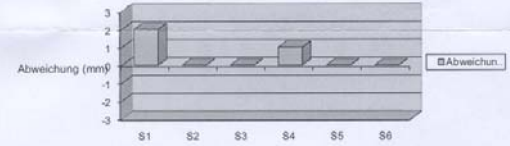
allnav gmbh - Vertriebsbüro Baden-Württemberg
Beim Erlenwäldchen 8, 71522 Backnang
Tel.: 07191 73 44 11 e-mail: bwg@allnav.com
Fax: 07191 73 44 12 URL: <http://www.allnav.com>



Mess- Zertifikat

Kunde: Vermessungsbüro Cerny Herr Uwe Cerny Rinnenbachstr. 8 73760 Ostfildern	Service-Nummer: S11891 Hersteller: Trimble Gerätetyp: Tachymeter Robotic Gerätebezeichnung: S6 3" DR 300+ Seriennummer: 92711156 Partnummer: 58444001 Firmwareversion: 12.2.45
---	--

Prüfung Distanzmesser 1:	Referenzstrecke	Gemessene Strecke	Abweichung
S1	10,062 m	10,064 m	2 mm
S2	20,065 m	20,065 m	0 mm
S3	30,065 m	30,065 m	0 mm
S4	38,538 m	38,539 m	1 mm
S5	50,057 m	50,057 m	0 mm
S6	293,257 m	293,257 m	0 mm



Meßwerte 2:	Schrägdistanz	V-Winkel	Horizontaldistanz (HD)
1	293,257 m	94,1662 gon	292,0266 m
2	293,257 m	305,8339 gon	292,0265 m

Abweichung ΔHD/2 : 0 mm
Hersteller Genauigkeitsangaben:

Instrument: Trimble S6 3" DR 300+ 3 mm + 2 ppm	Toleranz wird eingehalten: <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> Nein
---	--

Datum: 18.05.2011 Techniker: Lambrecht

Ihre offizielle Trimble - Vertretung für Baden-Württemberg, Bayern, Schweiz und Liechtenstein
Büroverteilung: Volkbank Hochrhein Waldshut (BfZ 98462000) Hbz: 90 222 49, Geschäftsführer Uta Müller, Markus Brun, Antagaricht Freiburg HRB 821294,
Geschäftsbüro Deutschland: In der Bienen 10, 71660 Grabenhausen, Tel. 07748 1293, Geschäftsbüro Schweiz: Obagerholz 7, 8038 Zürich, Tel. 0041 022 62 02 03